

SITZUNG

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE SITZUNG DES ZWECKVERBANDES ZUR WASSERVERSORGUNG DER ERFTALGRUPPE AM 10.04.2025

Sitzungstag: Donnerstag, den 10.04.2025 von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Sitzungsort: Sitzungssaal des Rathauses Miltenberg

Namen der Mitglieder des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Erftalgruppe	
Anwesend	Bemerkung
Gemeinde Neunkirchen	
Verbandsvorsitzender Seitz, Wolfgang	
Schriftführer	
VR Hofmann, Thomas	
Gemeinde Neunkirchen	
Verbandsrat Hennig, Egid	
Verbandsrat Ulrich, Thomas	
Verbandsrätin Seifried, Dominique	
Gemeinde Eichenbühl	
stellv. Verbandsvorsitzender Winkler, Günther	
Verbandsrätin Kretschmer, Sandra	
Verbandsrat Ott, Heiko	
Verbandsrat Tolksdorf, Manfred	
Stadt Miltenberg	
Verbandsrat Kahlert, Bernd	
Verbandsrat Bleifus, Andreas	
Verbandsrat Frey, Ulrich	
Verbandsrat Bundschuh, Hubertus	
Wassermeister Schneider, Max	
Abwesend	
Gemeinde Eichenbühl	
Verbandsrat Hennich, Johannes	entschuldigt

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) – 47 (3) GO war gegeben.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 05.11.2024**
- 2. Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2023**
- 3. Beschlussfassung über vorgesehene Beschaffungen, Maßnahmen und Investitionen im Haushalt 2025**
- 4. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2025 einschließlich Haushaltsplan 2025 und Finanzplanung**
- 5. Anfragen und Informationen**
- 5.1. Rückmeldungen zur Erhöhung der Wassergebühr**

vom 10.04.2025

Zahl der Mitglieder: 12

Anwesend: 12

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

Die Sitzung war öffentlich.

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 05.11.2024

Das Protokoll der Verbandsversammlung vom 05.11.2024 wurde den seitherigen Verbandsräten zugestellt.

Nachdem keine Einwendungen erhoben wurden, gilt das Protokoll als genehmigt.

2. Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2023

Der Rechenschaftsbericht wurde bereits in der Sitzung am 05.11.2024 vorgestellt.

Die örtliche Rechnungsprüfung für 2023 wurde am 03. April 2025 von den Verbandsräten Frau Dominique Seifried, Herrn Heiko Ott und Herrn Andreas Bleifus durchgeführt.

Die am 17.06.2024 endgültig erstellte Jahresrechnung 2023 ergibt folgendes Ergebnis:

Solleinnahmen Verwaltungshaushalt	1.000.442,07 €	
Solleinnahmen Vermögenshaushalt	492.105,49 €	
Summe Solleinnahmen	1.492.547,56 €	
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €	
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00 €	
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	0,00 €	
Summe bereinigte Solleinnahmen		1.492.547,56 €
Sollausgaben Verwaltungshaushalt	1.000.442,07 €	
Sollausgaben Vermögenshaushalt	492.105,49 €	
Summe Sollausgaben	1.492.547,56 €	
+ neue Haushaltsausgabereste	0,00 €	
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00 €	
- Abgang alter Kassenausgabereste	0,00 €	
Summe bereinigte Sollausgaben		1.492.547,56 €
Fehlbetrag / Überschuss		0,00 €

Über die Prüfung wurde eine Niederschrift erstellt.

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, VR Heiko Ott stellte fest, dass der Haushaltsvollzug vorbildlich erledigt wird und die Buchungen dokumentiert werden und somit kein Grund für Beanstandungen besteht.

Beschluss: Ja 12 Nein 0

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2023 wird nach Art. 102 Abs. 3 GO entsprechend dem vorliegenden Rechnungsergebnis des Rechnungsabschlusses festgestellt.

vom 10.04.2025

Zahl der Mitglieder: 12

Anwesend: 12

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

Die Sitzung war öffentlich.

Beschluss: Ja 11 Nein 0

Die Verbandsversammlung erteilt hiermit die Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO für die Jahresrechnung 2023.

Der Verbandsvorsitzende Bürgermeister Seitz hat bei der Beschlussfassung nicht mitgewirkt.

Der stellvertretende Verbandsvorsitzende Bürgermeister Winkler hat bei diesem Beschluss die Sitzungsleitung übernommen.

3. Beschlussfassung über vorgesehene Beschaffungen, Maßnahmen und Investitionen im Haushalt 2025

Der Vorsitzende trug vor, dass im Haushalt 2025 folgende Beschaffungen und Investitionen geplant sind:

- Druckerhöhungsanlage Guggenberg für 300.000 €
- Wasserversorgung Baugebiet Richelbach - Anpass. Druckverhältnisse für 40.000 €
- Wasserversorgung Bettlersgasse Heppdiel für 60.000 €
- Schieberkreuze für 32.000 €
- Wasserzähler und Zählertausch für 15.000 €
- Ausbesserung Quellsammelschächte einschl. Außenbereiche für 16.000 €
- Elektroarbeiten Hochbehälter (Heizung, Lüftung) für 3.500 €

Federführend werden die o.g. Maßnahmen von der Energieversorgung Miltenberg-Bürgstadt GmbH & Co. KG geplant und begleitet, die für die technischen Anlagen des Zweckverbandes die Betriebsführung haben.

Diese setzen sie weitgehend auch in Eigenregie (Erdarbeiten werden nach LV vergeben) um, ohne auf weitere Fremdfirmen zurückgreifen zu müssen. Materialbeschaffungen und Preisvergleiche werden nach vorheriger Angebotseinholung vorgenommen.

Sollten Dienstleistungen Dritter (z.B. Erdarbeiten) nötig sein, werden bei größeren Maßnahmen von der EMB vorher Preisanfragen durchgeführt.

Auf Nachfrage teilte Wassermeister Max Schneider mit, dass die aktuelle Umstellung auf digitale Wasserzähler in Miltenberg und Bürgstadt aus Kapazitätsgründen durch einen externen Dienstleister vorgenommen wird. Im Bereich des Wasserzweckverbandes sind die Umstellungen erst ab 2027 angedacht. Der Austausch soll dort wie bereits aktuell mit eigenem Personal durchgeführt werden.

Beschluss: Ja 12 Nein 0

Den vorgesehenen Investitionen und Beschaffungen wird zugestimmt. Die Verwaltung bzw. die EMB wird beauftragt, die Maßnahmen und Beschaffungen an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben bzw. in Eigenregie durchzuführen.

Sitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Erftalgruppe

Blatt 3

vom 10.04.2025

Zahl der Mitglieder: 12

Anwesend: 12

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Die Sitzung war öffentlich.

4. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung 2025 einschließlich Haushaltsplan 2025 und Finanzplanung

Haushaltsplan

Der Vorsitzende Bgm. Seitz stellte fest, dass der Vorbericht zum Haushalt den Verbandsräten zugesandt wurde.

Herr Hofmann erklärte, dass der Haushaltsplan 2025 des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Erftalgruppe in den Einnahmen und Ausgaben wie folgt abschließt:

Verwaltungshaushalt	1.188.230,00 €
Vermögenshaushalt	469.500,00 €
Gesamthaushalt	1.657.730,00 €

Der Verwaltungshaushalt wurde wiederum in Anlehnung an die Ansätze und Ergebnisse der Vorjahre erstellt. Bei den Wassergebühren wurde die beschlossene Erhöhung der Gebühr zum 01.01.2025 (5,53 €/m³ netto) berücksichtigt.

Die Hauptpositionen im Verwaltungshaushalt sind in diesem Jahr:

	2025	2024
- Unterhaltungskosten (Erdarb./Rohrbrü.)	130.000,-- €	130.000,-- €
- Unterhalt betriebstechn. Anlagen	7.000,-- €	7.000,-- €
- Wartungskosten Leittechnik	5.000,-- €	0,-- €
- Energiekosten	85.000,-- €	85.000,-- €
- Wasserbezug v. Miltenberg (EMB)	50.000,-- €	61.000,-- €
- Dienstleist.d.EMB (Betr.führ.)	210.000,-- €	210.000,-- €
- Pauschale an die EMB f.Betr.führ.	9.000,-- €	9.000,-- €
- Verwalt.kostenbeitr.an VG Erftal	18.000,-- €	18.000,-- €
- Kalkulat.Kosten (Abschr./Verz.)	183.100,-- €	191.350,-- €
- Ausgleichsleist.Wasserschutzgeb.	11.800,-- €	11.600,-- €
- Gebühreneinnahmen	741.500,-- €	623.000,-- €

Es errechnet sich eine Zuführung vom Verwaltungs- an den Vermögenshaushalt von 221.320,-- €. Tilgungsleistungen für das vorgesehene neue Darlehen sind für 2025 mit 3.000 € veranschlagt. Die freie Finanzspanne beträgt demnach 218.320 €.

Im Vermögenshaushalt sind folgende größere Investitionen vorgesehen:

1) Druckerhöhungsanlage Guggenberg	300.000,-- €
2) Wasserversorg.Baugebiet Richelb.- Anpass. Druckverhältnisse	40.000,-- €
3) Wasserversorgung Bettlersgasse Heppdiel	60.000,-- €
4) Schieberkreuze	32.000,-- €
5) Zähleranschaffungen/Zählertausch	15.000,-- €
6) Ausbess. Quellsammelschächte einschl. Außenber. u.Zuwegung	16.000,-- €

Sitzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Erftalgruppe

Blatt 4

vom 10.04.2025

Zahl der Mitglieder: 12

Anwesend: 12

Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.

Die Sitzung war öffentlich.

Unter Berücksichtigung der Beitragseinnahme im Vermögenshaushalt von 8.800 € (3.000 € Herstellungbeiträge allgemein u. 5.800 € Beitragseinnahmen aus Veräußerung von Bauplätzen im Baugebiet Lämmerheide, Richelbach) und einer Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 110.000 € (Sollüberschuss aus dem Jahr 2024 aus noch nicht durchgeführten Maßnahmen) ergibt sich in diesem Jahr eine erforderliche Kreditaufnahme in Höhe von 129.380 €.

Die im Vorjahr genehmigte Kreditaufnahme über 267.980 € musste nicht erfolgen. Der Zweckverband war zu Beginn des Haushaltsjahres 2025 schuldenfrei.

Herr Hofmann erläuterte die einzelnen Haushaltsansätze.

Finanzplan

Die Finanzplanungsjahre 2026, 2027 und 2028 weisen folgende Endsummen aus:

	Verwalt.haush.	Vermögenshaush.	Gesamthaushalt
2026	1.188.230,00 €	336.500,00 €	1.524.730,00 €
2027	1.188.230,00 €	226,820,00 €	1.415.050,00 €
2028	1.188.230,00 €	254.640,00 €	1.442.870,00 €

Haushaltssatzung

Beschluss: Ja 12 Nein 0

Aufgrund der §§ 10, 11 der Verbandssatzung und der Art. 35 Abs. 2 Nr. 3 und Art. 41 Abs. 1 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit i. V. m. Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt der Zweckverband zur Wasserversorgung der Erftalgruppe folgende

Haushaltssatzung 2025:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan **2025** wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit

1.188.230 €

und im

Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit ab.

469.500 €

vom 10.04.2025

Zahl der Mitglieder: 12

Anwesend: 12

**Die Einladung erfolgte ordnungsgemäß.
Die Sitzung war öffentlich.**

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 129.380 € festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 50.000 € festgesetzt.

§ 5

Weitere Vorschriften, die sich auf die Einnahmen und Ausgaben (so z.B. zu §§ 25-27 KommHV) und den Stellenplan (§ 5 KommHV) beziehen, werden nicht aufgenommen.

§ 6

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01.01.2025 in Kraft.

5. Anfragen und Informationen

5.1. Rückmeldungen zur Erhöhung der Wassergebühr

VR Hennig fragte nach, ob bei den Zweckverbandsvorsitzenden oder verwaltungsseitig Eingaben bzw. Beschwerden bezüglich der Wassergebührenerhöhung auf 5,53 €/cbm netto zum 01.01.2025 eingegangen sind.

Sowohl Vorsitzender Bgm. Seitz als auch sein Stellvertreter Bgm. Winkler und ebenso VR Bgm. Kahlert bestätigten, dass auf den jeweiligen Bürgerversammlungen dieses Thema zwar angesprochen wurde, jedoch aufgrund der entsprechenden transparenten Erklärungen die Gebührenerhöhung kein Anlass zur Diskussion gab.

Vorsitzender Bgm. Seitz betonte nochmals, dass diese Erhöhung aufgrund der Rahmenbedingungen „geringerer Verbrauch“ bei gestiegenen Kosten letztlich unumgänglich war.

Anschließend nicht öffentliche Sitzung